

## TársalkODÓ

### Leseverstehen 2

Lesen Sie den folgenden Text und wählen Sie die richtige Lösung (A, B oder C). Setzen Sie ein Kreuz (X) bei der richtigen Lösung. Sie dürfen kein Wörterbuch benutzen.

#### Dracula

Abraham Stoker war ein Wunder. Er kommt an einem Herbsttag, dem 8. November 1847, in Irland zur Welt. Er ist das dritte von sieben Geschwistern. Doch während die anderen Kinder in seinem Heimatort in der Nähe von Dublin heranwachsen, ist er ans Bett gefesselt. Er kämpft mit einer schweren Krankheit, kann weder stehen noch laufen. Sieben Jahre lang. Doch Stoker rafft sich auf. Er schließt die Schule ab und geht an die Universität. Er studiert Literatur, Geschichte, Mathematik und Physik. Er wird Anführer seiner Studentenvereinigung und Star der Fußballmannschaft. Ein Traum.

Doch Stoker vergisst die Zeit nicht, in der die Krankheit an ihm gezehrt hatte. Seine Fantasie bleibt sein Rückzugsort. Er arbeitet als Beamter und Journalist. Dann lernt er den Schauspieler Henry Irving kennen, dessen Manager er wird. Nebenbei schreibt er Artikel und Bücher. In London, wo sein Job ihm Zutritt zur High Society verschafft. Hier trifft er etwa Sir Arthur Conan Doyle, den Schöpfer von Sherlock Holmes. Und er ist Mitglied einer Geheimgesellschaft, wo er Arminius Vámbéry kennen lernt.

Der Professor berichtet ihm von dem im 15. Jahrhundert gefürchteten Fürsten der Walachei Vladislav Tepes. Dieser trug den Beinamen Draculea (Sohn des Dracul), da sein Vater Mitglied des Drachenordens war. Stoker beginnt zu recherchieren.

Er wühlt sich durch ganze Archive. Dabei stößt er auf unzählige Geschichten über Vampire, deren Schatten über die Lande ziehen. Es finden tatsächlich Vampirprozesse statt.

Stoker studiert aber auch alles, was er über die Heimat Vlad Draculeas finden kann: Transsilvanien. Karten, Reiseberichte und Zugfahrpläne. Als sein Buch „Dracula“ nach sieben Jahren (1897) fertig ist, scheinen die Schilderungen darin für die damalige Zeit erschreckend echt. Ein Albtraum. Tatsächlich war Stoker niemals in Transsilvanien.

Auch scheiden sich die (lebenden) Geister inzwischen darüber, wie viel Wahrheit in der Geschichte über „Vlad Tepes Draculea“ als Vorbild für den Fürsten der Dunkelheit steckt. Fest steht: Um 1476 wurde er getötet und enthauptet. Zur Sicherheit.

Am 20. April 1912, mehr als 430 Jahre später, stirbt Stoker. Der Arzt gibt „Erschöpfung“ als Todesursache an. Erst zehn Jahre später wird „Dracula“ verfilmt und weltberühmt. Bis heute kennt jedes Kind seine Geschichte und weiß, dass sie nicht wahr ist. Dennoch ist es eigenartig. Denn als 9 Jahre nach Stokers Tod, 1931, das (angebliche) Grab von Vlad Draculea geöffnet wird ... ist es leer.

1. Was ist richtig?

- a) Sieben Jahre lang konnte Stoker nicht einmal stehen.
- b) Stoker hatte sieben erwachsene Geschwister.
- c) Mit sieben Jahren bekam Stoker eine schwere Krankheit.

2. Was ist richtig?

- a) Stoker hatte einen Manager namens Henry Irving.
- b) Stoker kannte den Schauspieler Henry Irving gut.
- c) Henry Irving schrieb sowohl Bücher als auch Artikel.

3. Was ist richtig?

- a) In London trifft Stoker den Schöpfer von Conan Doyle.
- b) Stoker trifft den Autor von Sherlock Holmes.
- c) Der Schöpfer von Sherlock Holmes und Stoker besuchten eine Geheimgesellschaft.

4. Wie erfährt Stoker über die Existenz von Dracula?

- a) Ihm wurde darüber erzählt.
- b) Er hat darüber Artikel gelesen.
- c) Er hat ihn zufällig getroffen.

5. Stoker war niemals in Transsilvanien ...

- a) deshalb sind seine Beschreibungen erschreckend.
- b) darum sind seine Beschreibungen nicht realistisch.
- c) trotzdem sind seine Beschreibungen lebensnah.

6. Was ist richtig?

- a) Stoker wurde zur Sicherheit getötet.
- b) Stoker hat die Verfilmung von Dracula erlebt.
- c) Vlad Tepes starb über 430 Jahre früher als Stoker.

	A	B	C
1			
2			
3			
4			
5			
6			